

Kurpfälzer Drabble-Battle

Heimattage 2025

Weinheim

Teilnehmer der Finalrunde
Markus Manfred Jung



**DACHVERBAND
DER DIALEKTE**
Baden-Württemberg



De Bsuech im Ohr

I lig untreme Baum, de Chopf im Moos, dGedanken in de Wulche, wo ufsmool, - s'chützelet son e bizz-, öbbis ins linki Ohr iineschließt. S'huschelet iine, e Stückli wiit. Un i spürs, en Ohremixer ischs, en Ohregrüebler, wo do mi Ohrmüscheli so heimelig findet wie suscht wohl nüt.

Es chützelet, stellt mer dHöörli im Äcke, s'tschuuderet mi ebizz. I wart. Was macht er egst mim Trommelfell, wenn dSperrri chunnt? Un churz blitzts dur mi dure: wien er tief iinen un durs Hirni chroblet: Windige-, äne wider uuse spaziert, zum andren Ohr us. Woni des denk, -wo isch er? Fascht findis schad.

Wenn i Rebschtock wär

Disjohr, noch däm bissige Biiswind, wo mer alli Trib abgfreore hät, was täti mache? Neui Trib triibe, ass doch no öbbis wurdi us mir? Angschtrib, us Gfälligkeit gegenüber däne, wo mi amig pflege für mi Beschti: süeßi Trüübel für e Wii? I denk, i nähmti dä Schicksalsschlag in mi iine, täti zerscht emool Rueij ha welle, in mi iine wachse, still, ganz bi mir selber sii. Ämend täti mi Chraft in d Wurze stecke, neui Spältli uftue im Urgrund, Chraft sammle für d Erdguu spööter. I tät Geduld mit mir ha, - we mer mi ließt.

Händy Kartoffle

Am Samschtigzmorge, zLörrech uf em Wuchemärt, am Stand vo däre eltre Frau vo Schallbach. Do stoht e jungis Güggsi in de Schlange, wartet. Uf eimool losst si dTäsche gheie, düdelidüd, de Händy meldet sich.

Mucksmüslischtill wirds zmools. „Hallo! Ja, ich bin's. Nein. Auf em Markt. In re saulange Schlang. Komme nit voran, wie immer. Du, im Turmcafé? Haschs du gut.- Hän die Kartoffle, fragsch? Wart emool, ich guck.“

E Hand chunnt vo hinte, längt sHändy eweg vom hübsche Ohr, un e
Männerschtimme sait: „Nai, exgüsi, dKartoffle sin usgange, häns eilig gha. S'hät
numme no Händöpfel un Chrumbire-, die bruuche Zit.“

Abtritt

Jedismool wenni öbber sinire hör: „gueti, alti Ziit“, kriegi sGschmäckli
zämmegmüschlet in dNase: Blüeteduft, Güllegstank. So häts geschmeckt bi de
Oma uf em unghetzte AB, wo summers wie winters sFenschterli ufgschtande dirs
amig fascht sFüdeli abgfrore hät, wenn nit gschnell di Gschäft zumen End brocht
häsch. Plumpsklo halt, wo mer im Friejohr mime Schapf hän leere müeße,
dErbeeripflanze beglücke mit däre Fracht.

Übrigens; mit Bläsch usgschla, wo mer melodiös im Hocke hät drabrünzle chönne.
Vorne mitre chleine Usbuchtig für dMänner, wo zmorge im Sitze gschifft hän,
'tschuldigung, wells im Stoh nit sowiit zruckgange wär zum in sLoch dri treffe.
Abtritt (halt)!